

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 108.

Dienstag den 11. Mai.

1869.

Bekanntmachung.

Den Remonte-Anfang pro 1869 betreffend.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier bis fünf Jahren sind in der Provinz Hessen-Kassel und den angrenzenden Bereichen für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

den 9. August in	Warburg,
" 16. "	" Hofgeismar,
" 17. "	" Fritzlar,
" 18. "	" Kloster Heina,
" 19. "	" Marburg,
" 20. "	" Ziegenhain,
" 21. "	" Homberg,
" 23. "	" Rotenburg,
" 24. "	" Wielsungen,
" 26. "	" Cassel.

Einsichts der Anforderungen an die zu kaufenden Pferde wird auf die Bekanntmachung vom 7. März 1867 Bezug genommen.

Die von der Militär-Commission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen stempelspflichtige Quittung sofort baar bezahlt. Pferden deren Mängel den Kauf gesetzlich rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen. Der Verkäufer ist ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederne Trense mit eisernem zweckmäßigen Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens sechs Fuß langen starken Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Berlin, den 5. März 1869.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.
(gez.) v. Schön. v. Borries.

Staatssteuern.

Die Einzahlung der rückständigen Steuern wird wiederholt in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Königliche Steuerkasse.
Finkler. 9143

Bekanntmachung.

Montag den 31. Mai d. Js. Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concursmasse des Christian Deuker dahier gehörigen Immobilien, als:

- 1) No. 351 der Zumessung, Acker „vor dem Ochsenstall“ 1. Gew. zw. Johanna Faber und Joh. Friedr. Stuber,

- 2) No. 353 der Zumessung, Acker „vor dem Ochsenstall“ 1. Gew. zw. Joh. Friedrich Stuber und Wilhelm Kimmel Jr.,
 - 3) No. 347 der Zumessung, Acker „Am Pflugschweg“ 1. Gew. zw. Georg David Schmidt und Anton Heinrich Röll,
 - 4) No. 220 der Zumessung, Acker „Bierstadterberg“ 2. Gew. zwischen Herzogl. Domänen und Friedrich Thon,
- öffentlich in dem Rathhause dahier versteigert werden.
Wiesbaden, den 14. April 1869. Königl. Amtsgericht IV. 23

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Tiefenbach dahier ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 4. Juni l. J. 3. Vormittags um 8 Uhr dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Nachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 23

Die Militär-Schwimm-Anstalt zu Biebrich wird um den 15. d. Mts. für das Publikum eröffnet.

Das Abonnement beträgt:

Einen Thaler für Freischwimmer,
zwei Thaler für Schwimmerschüler.

Nichtabonnenten zahlen für die Benutzung der Anstalt jedesmal 2½ Silbergroschen. Das Reglement ist auf der Schwimm-Anstalt einzusehen.

8912

Königliches Kommando der Unteroffizier-Schule.

Bekanntmachung.

Zur Abhaltung der Versteigerung der Grasnutzung an den städtischen Feldwegen und Böschungen in den Distrikten Nerothal, Thorberg, Dambachthal und Königstuhl wird anderweiter Termin auf

Mittwoch den 12. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr anberaumt und wird bei dem Paulinenstift im Nerothal der Anfang gemacht.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Anfertigung von 2863 Stück Reihen- und Nummerpfählen auf den Todtenhof dahier, veranschlagt:

1) die Schreinerarbeit zu 351 Thlr. 29 Sgr.

2) „Tüncherarbeit“ 272 „ — „

wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

Hauptwasserleitung zu Wiesbaden.

Die Lieferung der gußeisernen Röhren für die Vertheilung des Wassers in der Stadt Wiesbaden soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Unternehmungslustigen werden ersucht, ihre Offerten bis spätestens den 31. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Die Submissionsbedingungen liegen auf dem städtischen Bau-Bureau des Morgens von 10 bis 12 Uhr bis zum 31. Mai l. J. zur Einsicht offen, können aber auch auf Verlangen durch die Post übersandt werden.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. M. Vormittags 10 Uhr kommt in dem Rathhause dahier eine größere Quantität Mahagont- und Nußbaum-Fourniere zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.
8898

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem Rathhause dahier 7 Bettstellen, Tische, Stühle, 1 Fliegenschrankgestell, 2 große Glaslasten etc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.
8899

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Dienstag den 11. Mai l. Js. Mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Spiegel,
- b) zwei Kleiderschränke,
- c) ein Kleiderschrank,
- d) 168 Kistchen Cigarren

versteigert.

Wiesbaden, den 7. Mai 1869.
31

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 14. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause eine Kommode und ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.
31

Der Gerichts-Executor.
Fassel.

Notizen.

Heute Dienstag den 11. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der zum Nachlasse der verstorbenen August Wwe. von hier gehörigen Mobilien etc., Römerberg 17. (S. Tgbl. 107.)
Fortsetzung der Holzversteigerung im Walddistrikt Fürstenroth, im Herzoglichen Park bei der Platte. (S. Tgbl. 103.)
Holzversteigerung im Nordenstadter Gemeindewald, Distrikt Bauwald. (S. Tgbl. 104.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei dem Neubau des Militärkurhauses noch erforderlichen Feldbacksteinen, in dem Geschäftslocale der Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Tgbl. 107.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse des Carl Jung dahier gehörigen Immobilien, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 107.)

Lampenschirme,

zum Ausstecken, empfiehlt billigt C. Schellenberg, Goldgasse 4. 9132

Eine Wirthschaft (Bier, Aepfelwein, Wein) in Mitte der Stadt ist pr. 1. Juli c. zu vermiethen. N. Exp. 9178

Allgemeine Protestanten-Versammlung in Wiesbaden

Donnerstag den 13. Mai, Abends 8 Uhr, im
Saalbau Schirmer.

Zu dieser Versammlung laden wir die evangelischen Bewohner Wiesbadens
und der Umgegend hiermit ergebenst ein.

Tagesordnung:

- a) Die am 31. Mai in Worms abzuhaltende deutsche Prote-
stanten-Versammlung und ihr Programm.
- b) Wahl von Delegirten für diese Versammlung.

Brugmann. Fr. Dörr. Dr. Firnhaber. W. Habel.
Hölterhof. Hehner. Dr. Fresenius. F. W. Käsevier.
Fr. Knefeli. Koch-Filius. Vanz. Dr. Peisler sen.
Chr. Müller. G. Schäfer. J. Schmidt. G. D. Schmidt.
A. Stein. Dr. Schirm. G. Jäger. Ph. Göbel.
C. Wolff. W. Wolff. C. Ebenau. J. Weygandt.
Fr. Dörr. J. B. Altschäffer. Cramer. Jacob Jung.

9184

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital fl. 3,000,000.

Reserven fl. 2,021,146.

Die im Jahre 1869 zur Vertheilung kommenden Gewinn-Anteile der
Versicherten können von den Betheiligten von jetzt ab bei dem unterzeichneten
Hauptagenten in Empfang genommen werden. Indem der Unterzeichnete dies
zur öffentlichen Kenntniß bringt, ladet derselbe zur Betheiligung bei der
Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft hiermit ein, und bemerkt, daß
Prospecte, sowie Antrags-Formulare gratis verabfolgt werden.

C. H. Schmittus,

9135

Rheinstraße 36.



Markt 7.

311

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Seewolf, Seezungen, Turbot,
Schollen, Schellfische, sowie

schöne Maifische 2c.

Feinsten Vorschuß per Kump 56 kr.,

Blüthenmehl per Kump 1 fl. 8 kr.

9180

empfiehlt **A. Thon**, Schwalbacherstraße 9.

Frische Leber- und Blutwurst 12 kr. bei **Nicolai**, Steingasse 23 9 47

Altes Blei

kauft Schlosser **Schmidt**, Nerostraße 22. 9172

Eine Feldschmiede wird zu kaufen gesucht. Näheres Hochstraße 5. 9138

Restauration und Weinstube,

Ecke der Gold- und Metzgergasse 37.

9124

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Mittagstisch zu 18, 24 und 36 kr., sowie rein gehaltene Weine empfiehlt **E. Harth.**

Großes Marionetten-Theater.

Das Kölner Händchen im Busch'schen Garten gibt heute Dienstag zwei Vorstellungen; die erste um 5 Uhr: „Händchen todt und lebendig“; die zweite um 8 Uhr Abends: „Die Schatzgräber“.

9131

Achtungsvoll **C. Steiner.**

Pariser Blumen

sind neu zu billigsten Preisen angekommen.

247

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Snipurespizen und Blonden in größter Auswahl bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 9075

Meinen verehrlichen Kunden zur Nachricht, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes durch meinen Sohn nach wie vor fortbetreibe und bitte um geneigtes Wohlwollen.

9107

Leistmacher **Georg Rumpf Wwe., Hochstätte 3.**

Dänische Handschuhe,

Glace-Handschuhe,

Sommerhandschuhe

in großer Auswahl bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 9075

A n z e i g e.

Unterzeichnete bringen ihre Federn-Reinigungsmaschine in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung. Bestellungen werden in dem Kurzwaarengeschäfte der Frau **Elise Claes**, geb. **Rnefelt**, Marktplatz 8; bei Herrn **Neugebauer**, Mauergerasse 17, sowie Goldgasse 16 entgegengenommen.

Rath. Fischer, geb. **Röffler**.

Karol. Neugebauer, geb. **Röffler**.

Firma: **Geschw. Löffler.**

6357

Die 1867 in der Ausstellung zu Paris preisgekrönten **Bügelapparate** für Schneider, welche wegen ihrer vorzüglichen Einrichtung nicht allein sehr praktisch, sondern auch nach Zeugniß hiesiger Consumenten 75% Feuerung ersparen, empfiehlt billigst

2787

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Flaschenbier-Verkauf

von **A. Moos**, Kirchgasse 19.

Frankfurter Bier per Flasche 8 kr. ohne Glas,

Mainzer Actienbier „ „ 9 „ „ „

Wiener Märzenbier „ „ 9 „ „ „

Münchener Doppelbier „ „ 12 „ „ „

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

Tulle und Gaze-Stoffe für Schleier

im Anschnitt bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 9075

Wasch-, Wring- & Mangmaschinen

neuester Construction empfiehlt
2850

J. Kimmel, Langgasse 9.

Paulinenstraße 4

sind verschiedene Bäume zu verkaufen.

9162

Fortwährender Ankauf getragener Herrenkleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Crinolinen und Corsetten

in guter Qualität zu billigsten Preisen.

Chr. Maurer. 247

Schleifenbänder

bei

G. Wallenfels,
Langgasse 33. 9075

Ein Landhaus nebst $1\frac{1}{4}$ Morgen Garten dabei, mit den edelsten Obstsorten bepflanzt, ganz in der Nähe der Stadt, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

9181

Es wird ein gebrauchter, noch guter Blasbalg zu kaufen gesucht.

J. L. Weygandt, Kupferschmied. 9160

Zur Bevölkung einer Volière (Vogelhaus) geeignete Vögel: Distelfinken, Blausinken, Tannensinken, Buchfinken, Stodfinken (schlagende Männchen) sind zusammen für drei Gulden, sowie auch einzeln zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

9170

Zu verkaufen ein kleiner, wachsamer Hund (Affenpinscher) von guter Race. Näheres in der Expedition.

9169

A vendre un petit chien anglais (Terrier) de bonne race. S'adresser à l'expédition.

9169

Ludwigstraße 4 ist ein fettes Schwein zu verkaufen.

9174

Stetngasse 10 ist ein $\frac{1}{4}$ Morgen ewiger Alee zu verkaufen.

9111

Faulbrunnenstraße 7 im Hinterhaus ist gutes Mittag- und Abendessen und Kaffee billig zu erhalten.

9081

Ein guter Schnepflarrn wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

9034

Adlerstraße 21 ist ein ovaler Tisch billig zu verkaufen.

8960

Schöne Gemüsepflanzen sind zu haben Kapellenstraße 31.

9084

Friedrichstraße 30 sind Kartoffeln per Kumpf zu 5 kr. zu haben.

6280

Eine Grube Pferdebedung zu verl. Näh. Friedrichstr. 2 im oberen Stod.

9140

Eine Sprungfederrahme und Matratze nebst Keil sind billig zu verkaufen. Näheres Stiftstraße 12, Hinterhaus.

9134

Der Alee auf dem Acker in der Kapellenstraße, neben der Augenheilanstalt, ist zu verkaufen. Näheres Mühlgasse 9, dritter Stod.

9009

Getragene Herren- und Damenkleider werden noch fortwährend zu kaufen gesucht durch Fr. Häcker, Goldgasse 21.

9183

Eine 4schubladige nußbaumene Kommode und lackirte Bettstellen zu verkaufen Schachtstraße 6.

9177

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von

J. Wacker aus Stuttgart,

empfiehlt eine sehr große Auswahl schwarze, braune und graue Damen- und Kinderzeugstiefel, Lederstiefel zum Schnüren und mit Bügen, Pantoffeln in Leder, Stramin und Zeug, Kinderrussenstiefel in Leder zum Knöpfen und Schnüren, Herrenstiefeln in Zeug, Ritz- und Kalbleder zu sehr billigen Preisen.
Goldgasse 20. 9153

Eine große Auswahl weißer **Mull-Blousen** mit gesticktem Einsatz und reich garnirt von 2 fl. 30 fr., 3 fl. 30 fr. bis 5 fl., weiße **Shirting-Unterröcke** mit Volants von 3 fl. an, eine große Parthie gestickte **Schweizer Chemisetten** von 48 fr., 1 fl. bis 1 fl. 12 fr. empfiehlt zur geneigten Abnahme

9128

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

Langgasse No. 2.

Kleiderhandlung von A. Harzheim

empfiehlt einem geehrten Publikum, um einen schnellen Absatz zu erzielen:

Complete Anzüge, Jaquet, Hose und Weste, von 15 fl. an und höher,
feine Tuchröcke von 10 fl. an,

Buxlin-Jaquets und -Säcken von 6 fl. an und höher,

Buxlin-Hosen von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 fl.,

schöne Joppen von 5, 6, 7 bis 12 fl.,

Stoffhosen von 1 fl. 12 fr. an,

Comptoirröcke zu 2 fl.,

Westen von 1 fl. 45 fr. an.

NB. Was nicht vorräthig ist, wird schnellstens nach Maß angefertigt bei
309 **A. Harzheim, Langgasse 2.**

Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in $\frac{1}{2}$ Original-Krügen à 10 fr., sowie alle anderen Sorten Mineralwasser

8349

A. Moos, Kirchgasse 19.



Ein eleganter Glaswagen, auch für eine Herrschaft geeignet, ist zu verkaufen.

Näheres Friedrichstraße 2 im oberen Stock.

9140

Eine Parthie alte Bleirohre zu verkaufen. Näh. Exp

Sehr gute Kartoffeln sind billig im Malter und Rumpf zu haben, sowie gute Kochbutter per Pfund 38 kr. bei
9182

Franz Köhr, Kirchgasse 35.

Alle Arten Stickeren, als: Sophasissen, Taschen u. s. w. sind zu haben bei **Bernhard Dreher**, Burgstraße 1. 5871

Bleichstraße 11 stehen zwei neue lackirte Bettstellen und zwei Koffer zu verkaufen. 9011

Ein Eisschrank von Eichenholz, gut gearbeitet, mit Schnitzwerk versehen, ist billig abzugeben. Näh. Kirchgasse 6a im Laden. 9120

Eine fast neue, gute Nähmaschine (Wheeler & Wilson, Doppelpfeppstich) ist billig zu verkaufen. Näh. in der Exped. d. Bl. 9114

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 8.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien).	327,27	328,41	329,37	328,35
Thermometer (Réaumur).	11,0	14,0	10,8	11,9
Dampfspannung (Pariser Linien).	4,51	5,42	4,65	4,86
Relative Feuchtigkeit (Procente).	87,4	82,7	91,7	87,2
Windrichtung.	S.S.W.	S.O.	S.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit.			87" 3"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

1869. Mai 9.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien).	329,77	331,56	331,79	331,4
Thermometer (Réaumur).	8,6	10,6	9,6	9,6
Dampfspannung (Pariser Linien).	3,59	3,99	4,32	3,97
Relative Feuchtigkeit (Procente).	84,8	80,2	94,1	86,4
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit.			15" 3"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist von heute an täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Dienstag den 11. Mai.

Militär-Ersatz-Geschäft

des Stadtkreises Wiesbaden

Morgens 6 Uhr: im Rathhause.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmusik.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Frankfurt, 8. Mai.

Geld = Course.

Pfunden	9 fl. 47	—	49 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 "	54	— 56 "
20 Fres.-Stücke	9 "	31 1/2	— 32 1/2 "
Russ. Imperiales	9 "	48	— 50 "
Preuss. Friedr. d'or	9 "	57 1/2	— 58 1/2 "
Dukaten	5 "	36	— 38 "
Engl. Sovereigns	11 "	55	— 59 "
Preuss. Cassenscheine	1 "	44 1/2	— 45 1/2 "
Dollars in Gold	2 "	28	— 29 "

Wechsel = Course.

Amsterdam 99 1/2 % G.
Berlin 105 1/2 % B.
Gen 105 % B.
Hamburg 88 1/4 % G.
Leipzig 105 % B.
London 120 1/2 % G.
Paris 95 1/4 % G.
Wien 96 1/4 % B.
Disconto 3 1/2 % G. (Mit 3 Betlagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(L. Beilage zu No. 108)

11. Mai 1869.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 28. April 1869.

(Schluß.)

696. Auf Vorlage der Hauptconsignation über Arbeiten und Lieferungen bei Anfertigung einer Wasserablenkungs-Mulde in dem consolidirten Schwarzbach im Nerothale durch Vollziehung des Etats vom 16. Januar 1868 und die daraus entstandenen Kosten aus dem Jahre 1868 wird das über die Accordsumme entstandene Plus von 27 Thlr. 4 Sgr. 7 Pfg. nachträglich genehmigt.

697. Auf Vorlage der Rechnung über die durch Vollziehung des Etats vom 6. August 1867 bei Aufführung einer Futtermauer im Felddistrikt Neuberg entstandenen Kosten aus dem Jahre 1867, wird das über die Accordsumme entstandene Plus von 68 fl. 50 kr. nachträglich genehmigt.

698. Auf das Gesuch des Steinhauers Carl Roth und des Maurers Wilhelm Roder von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Belassung der theilweise in dem Terrain der zukünftigen Karlstraße befindlichen Arbeiterhütte bis zum 1. November l. Js. wird beschlossen, den Gesuchstellern zu erwidern, daß vorerst wohl keine Veranlassung vorliege, die Entfernung der fraglichen Arbeiterhütte zu verlangen und das Terrain, auf welchem sie sich befinde, noch an Niemand zu irgend welcher Verwendung überlassen worden sei.

700. Die am 27. l. Mts. stattgehabte Vergebung der Chauffirungsarbeiten bei Herstellung einer Fahrbahn vom Wege nach der griechischen Kapelle bis auf den Neroberg, wird wie folgt genehmigt: Die erste Abtheilung vom Wege nach der Kapelle bis an den Winkel bei dem Weg nach dem Entenpfuhl auf das Gebot des Reinhard Graubner; die zweite Abtheilung von dieser Wegstrecke auf das Gebot des Adam Schön; die erste Abtheilung des Weges vom Entenpfuhlweg bis auf den Neroberg auf das Gebot des Georg Philipp Ader und die zweite Abtheilung dieser Wegstrecke auf das Gebot des Adam Schön.

702. Die am 24./28. l. Mts. abgehaltene Versteigerung verschiedenen Gehölzes und von 10 Malter Steinkohlen wird auf den Gesamterlös von 39 Thaler 2 Sgr. genehmigt.

705. Auf das Gesuch des Vorstandes des Local-Gewerbevereins, den jährlichen Beitrag aus der Stadtkasse zur Unterhaltung der Gewerbevereins-Schulen dahier betr., wird beschlossen, zur Unterhaltung der Gewerbevereins-Schulen dahier auch pro 1870 600 fl. aus der Stadtkasse zu verwilligen.

708. Auf Vorlage der Nummerliste über das in dem städtischen Walddistrikt Gehrna und b pro Forstjahr 1868/69 erfallene Gehölz wird beschlossen, aus diesem Distrikte 200 Stück Wellen für das Versorgungshaus für alte Leute zu entnehmen, alles übrige Gehölz aber zu versteigern.

709. Der Herr Bürgermeister bringt die mit Inscript Königl. Verwaltungsamts vom 24. l. M. zum Bericht anher mitgetheilte Verfügung Königl.

Regierung, Abtheilung des Innern, vom 21. I. M. ad Num. I. C. 2934, die künftige Verwaltung des zu bildenden Curfonds betr., zur Kenntniß der Versammlung, worin der Gemeinderath zur Erklärung insbesondere darüber aufgefordert wird, ob die Bildung einer besonderen Verwaltungs-Commission für den Curfonds oder die Uebertragung der Verwaltung desselben auf die durch das Gemeindegesetz berufenen Gemeindebehörden als solche für zweckmäßig erachtet werde und wird hierauf beschlossen: mit Rücksicht auf den ausgesprochenen Zweck des Curfonds und da es sich aus Zweckmäßigkeitsgründen empfehle, daß nur einer Behörde die Verwaltung und Leitung aller die Curinteressen betreffenden Angelegenheiten übertragen werde, zu beantragen, daß der Curfonds der Gemeindebehörde zur selbstständigen Verwaltung hingewiesen werde.

Die Gesuche um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde von Seiten:

711. des Tünchergehülfen Wilhelm Adolf Brahm von hier und

712. des Tünchergehülfen Johann Georg Carl Berghof von hier, werden genehmigt.

Die Gesuche um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt von Seiten:

713. des Kaufmanns Nicolaus Henry von Ranch und

714. der Michael Bornheimer Wittwe von Bechtolsheim, Großherzogl.

Hessischen Kreisamts Oppenheim,

werden zur Willfährung begutachtet.

Wiesbaden, den 7. Mai 1869.

Für diesen Auszug:

300 ft, Bürgermeisterei-Gehülfe.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 11. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kollwagen, eine Kommode, ein Kleiderschrank, eine Uhr,
- b) ein Secretär, ein Kleiderschrank, ein Kanape, eine Kommode, ein runder Tisch, eine Standuhr, ein Kleiderschrank, 6 Bilder,
- c) eine Taschenuhr, ein Kleiderschrank,
- d) ein Kanape, ein Spiegel, ein Kleiderschrank,
- e) ein Pferd,
- f) ein Kleiderschrank, ein Consolschränken

in hiesigem Rathhause versteigert.

Wiesbaden, den 8. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.

Belte.

31

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 12. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

ein Kanape, eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.

Belte.

31

Erinolinen und Corsetten,

in frischer Sendung, empfiehlt billigt

9086

Josef Roth, Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Rheinstraße 13 sind ein vollständiges Bett, ein Kanape und 6 Stühle alles neu, wegen Mangel an Raum, zu verkaufen.

9088

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre der Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft werden hiermit benachrichtigt, daß die alljährlich abzuhaltende **Generalversammlung** **Montag den 24. Mai,** Vormittags präcis 11 Uhr, im Locale der Gesellschaft, Friedrichstraße 40, stattfinden wird.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Bericht über den Geschäftsbetrieb des verfloßenen Jahres und Vorlage der Rechnungsabschlüsse;
- 2) Festsetzung der auszubehrenden Dividende und der zur Tilgung des Actien-Capitals zu verwendenden Summe;
- 3) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes zum Ersatz der Ausretenden.

Mit Bezug auf Abschnitt V. §§ 22, 23, 24 und 26 der Statuten werden die Herren Actionäre ersucht, auf unserem Bureau an dem Tage der Versammlung, Morgens von 9 bis 11 Uhr, durch Vorzeigung ihrer Actien die Karten für die Stimmberechtigung in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 8. Mai 1869.

Die Direction

9080

der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Die

Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen

versichert Mobilien, auch Grundfrüchte gegen Feuersgefahr. Die Bedingungen der Bank sind besonders günstig. Zur Vermittelung von Versicherungen ist stets bereit

Ph. Seebold, Haupt-Agent,

9079

Taunusstraße 9.

Speisewirthschaft.

9070

Guter Mittagstisch zu 13 und 18 fr., Bier, Apfelwein, Kaffee.

Von heute an nehme nebst meinen gut bekannten und reinen Rheingauer Weinen auch 1868r Rudesheimer in Zapf. Bei Abnahme von 6 Flaschen an billiger. Um geneigten Zuspruch bittet und empfiehlt sich

Ellenbogeng. 5, Joseph Bär, Ellenbogeng. 5.

Fasanerie.

Täglich frischen Maitrant, ausgezeichnete Weine, Kaffee, Chokolade, sowie süße und saure Milch.

9042

A. Schmidt.

1 Stiftstraße 1.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu 24 und 36 fr. empfiehlt

Fr. Bott. 9063

Zu kaufen gesucht folgende gebrauchte, aber gut erhaltene Bücher: Spieß, Lesebuch; Vinet, franz. Chrestomathie, Grammatik; Weber, Weltgeschichte; Weber, Tabellen; Buchner, Literaturgeschichte; Daniel, Geographie.

Näheres Wilhelmstraße 5.

9083

Taunusstrasse 8. WIESB.
Aux Fabrique
Verzeichnissein

Comptoir des Soieries.

Indischer Foulard, zu 21 fl. das Kleid von 12 Meter;
gestreifte Taffetas, changeant, das Kleid von 20 Ellen zu 28
Taffetas Louis XV., haute nouveauté, zu 28 fl., das Kl
 von 20 Ellen;
einfarbiger Taffetas, couleurs fines, zu 2 fl. 48 kr. der Met
schwarzer gekochter Taffetas von 2 fl. 18 kr. an der Met
schwarzer Taffetas und Faille Marie Rose
 J. C. Bonnet, garantirter Stoff, von 4 fl. 30 kr. an der Met
façonnirter Moire antique, schwarz und farbig,
 3 fl. 30 kr. an der Meter;
Atlas, reine Seide, schwarz u. farbig, von 1 fl. 45 kr. an der Met

Comptoir des Châles.

Schwarze Grenadin-Châles mit Atlas-Bordure, zu 3 fl. 30
ganz seidene gestickte Grenadin-Châles, reeller W
 14 fl., von 4 fl. 30 kr. an;
schwarze Cachemir-Châles, mit Seide gestickt, von 5
 30 kr. an;
Pepelums cachemire et armure noirs brodés, mit seiden
 Fransen, von 17 fl. 30 kr. an;
franz. gewirkte Cachemir-Long-Châles zu 28 fl.;
 " zu 30 fl.; " extra Qual
franz. gewirkte Cachemir-Long-Châles Ternea
 copie des Indes, reeller Werth 120 fl., verkauft zu 70

Comptoir des Percales et Mousselines.

Percale Koechlin von Mühlhausen, ächtfarbig, zu 24
 der Meter;
Doppel-Cretonne, haute nouveauté, zu 30 kr. der Meter
Jaconas, erste Qualität, neue Muster, zu 30 kr. der Meter;
Organdys u. Mousseline für Kleider von 36 kr. an der Met
Coutil-Satin für Costüm, zu 1 fl. der Meter.

Man

BRADEN. Taunusstrasse 8. **maison de Lyon.**

seiner Preise:

Comptoir des Lainages.

Schwarzer französischer Alpaca von 24 kr. an der Meter;
10,000 mètre **schottischer Popeline** zu 3 fl. 30 kr. das
Kleid von 15 Ellen;

10,000 mètre **Printanière**, sehr guter Stoff, zu 4 fl. das
Kleid von 15 Ellen;

Lénos parisiens in allen Farben, zu 3 fl. 20 kr. das Kleid
von 15 Ellen;

Diagonal, Wolle und Seide für Costüm zu 30 kr. der Meter;
schottischer Cachemir, reine Wolle, zu 42 kr. der Meter;

Popeline panama für Costüm zu 42 kr. der Meter;

Popeline pékin de Lyon, reeller Werth 2 fl. 20 kr.,
verkauft zu 1 fl. 18 kr. den Meter;

Batiste de soie, sehr eleganter Stoff, zu 36 kr. der Meter;

Grenadine, schwarz und farbig, haute nouveauté, reeller
Werth 1 fl., verkauft zu 36 kr. den Meter;

**schwarzer Seiden-Grenadin, Chambéry, étoffe
orientale** in allen Farben etc. etc., zu sehr billigen
Preisen.

Comptoir des Dentelles.

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 kr. an;

Spitzen-Rotonde von 12 fl. an;

Doppelte Spitzen-Châles carrés von 12 fl. an;

indische Lama-Spitzen-Châles von 14 fl. an;

do. do. **doppelte** von 32 fl. an;

indische Lama-Spitzen-Rotonde von 20 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 kr. an;

indische Lama-Spitzen-Jacken, Roben, Ueberwürfe
aller Art und der neuesten Mustern zu Fabrik-Preisen.

NOTA. Schliesslich bemerke noch, dass ich ein grosses
Lager in englischen Artikeln, aus den Fabriken von Bradford,
nämlich: Mohair, Alpaca, Pacha, schwarz und farbig, etc. etc.
errichtet habe.

Ulmo, Seidenfabrikant.

Rue de Bourbon No. 35 in Lyon.

Gebrüder Bouffier, Holzhandlung, Mainz,

907

halten ihr Lager in Nußbaum-, Birnbaum-, Kirschbaum-, Eichen-, Buchen- und Pappel-Hölzern 2c., gangbarster Dimensionen, zur geneigten Abnahme bestens empfohlen und erlauben sich auf eine Parthie trockenes 13ölliges Eichenholz Ia Qualität besonders aufmerksam zu machen.

Lagerplatz: Gartenfeld Zwetschen-Allee No. 49.

Theerseife von Sigmund Elkan in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die lästigen Haut-Ausschläge, Sommersprossen, Finnen, gichtische und rheumatische Affectionen, Flechten 2c.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleyenflechte, die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem königl. Kreisphysikus Dr. Heinecke, Ober-Stabs- u. Regiments-Arzt Dr. Sielen, kgl. Sanitäts-rath Dr. Siegert, Dr. Brüß und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem Stück beiliegen. — Preis per Stück 18 fr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei

Moritz Schäfer,

24469

untere Webergasse 23.



Lilionese,

entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten,
garantirt.

Allein ächt bei

A. Thilo, Kirchgasse 10. 69

Ausgezeichnet für den Magen ist der Gesundheits-Calmus-Zucker von Friedr. Jung jr. in Baihingen a/Enz, laut ärztlichem Zeugniß herrliches Linderungsmittel bei schlechter Verdauung, Magensäure, Verschleimung, Appetitlosigkeit 2c. Das Paquet zu 7 fr. zu haben bei

Herrn **A. Brandscheid** in **Wiesbaden.**

NB. Weitere Niederlagen werden auf größeren und kleineren Plätzen unter sehr annehmbaren Bedingungen gegründet.

463

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.,** Trankgasse 49 in Eöln.
Niederlage bei **G. A. Schröder, Hof-Friseur.**

263

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8. 7311

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten zu äußerst billigen Preisen, vorrätzig bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24
in Wiesbaden. 561

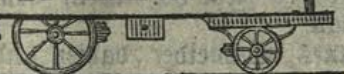
Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

MöbelTransport
G. L. JANSEN
Frankfurt a/M.



22447

Umzüge

per Bahn oder auf der Landstraße, einzelne Möbel-
fahren über Land, sowie das Abholen von Möbeln
von der Bahn besorge mittelst großer, geschlossener
Fедerwagen, bei Garantie, prompter und billigster
Bedienung. **G. L. Jansen,**

Brönnerstraße 17. Frankfurt a/M.

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigst von einer Französin
ertheilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Zu verkaufen 1 1/4 Morgen ewiger Alee und 1 Morgen Wiesengras
bei C. Christmann sen. 9073

Ein Schweinstrog zu kaufen gesucht Ludwigstraße 19. 9093

Nerostraße 27 sind 2 Holzstoffer zu verkaufen. 9097

Sargmagazin Saalgasse 30.

290

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unseren lieben Vatten und
Vater, **Martin Dietz**, zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sowie
den Mitgliedern der Kapelle des 11. Artillerie-Regiments für ihre gütige
Mitwirkung, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Die trauernde Wittwe:

9150

Katharine Dietz nebst Kinder.

Danksagung.

Allen ~~Freunden~~, welche unsern lieben, nun in Gott ruhenden Vater,
Groß- und Schwiegervater, **Joh. Phl. Plöcker**, zu seiner letzten
Ruhestätte bealeiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

8896

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 12. Mai 1868, dem Königl. Hofschauspieler Franz Bethge dahier ein S., N. Hugo Paul Friz. — Am 14. März, dem h. B. u. Pianisten Karl Ballalat ein S., N. Karl Hugo Robert Edmund. — Am 18. März, dem Bureau-Diätarius Reinhold Wepel dahier ein S., N. Wilhelm Karl Cuno Oskar. — Am 31. März, dem h. B. u. Spengler Georg Verschwinger eine T., N. Elisabeth Karoline Louise. — Am 1. April, dem Königl. Hauptmann und Compagnie-Chef im Hessischen Jäger-Regiment Nr. 80 Ernst Wilhelm von Kiechel ein S., N. Ernst Friedrich Wilhelm. — Am 3. April, dem h. B. u. Blüchsenmacher Karl Bartels ein S., N. Friedrich Jacob. — Am 7. April, dem Tagelöhner Jacob Weidenfeller von Rentershausen eine T., N. Bertha Pauline. — Am 9. April, dem Friz Möhler dahier ein S., N. Franz. — Am 12. April, dem Briefträger Heinrich Antony dahier eine T., N. Auguste Clara. — Am 13. April, dem Procuratur-Gehülften Anton Wolf dahier ein S., N. Joseph Heinrich Karl. — Am 16. April, dem Portier Matthäus Rausch dahier eine T., N. Elisabeth Margarethe Henriette. — Am 16. April, dem h. B. u. Landwirth Konrad Bott eine T., N. Katharine. — Am 18. April, dem Modenhändler Paul Clemens Beaucellier dahier ein S., N. Wilhelm Paul. — Am 18. April, der led. Germaine Buhle ein S., N. Bernhard Karl Alwin. — Am 21. April, dem Boten Christian Barth dahier eine T., N. Anna Maria Friederike. — Am 21. April, dem Tagelöhner Johann Peter Herrmann von Niederjosbach ein S., N. Johann Peter. — Am 21. April, dem h. B. u. Küfer Matthäus Weisenberger eine T., N. Susanna Elisabeth. — Am 23. April, dem Dachdecker Florian Sturm von Hasselbach ein S., N. Heinrich Julius. — Am 23. April, dem Schreiner Karl Martin von Sonnenberg eine T., N. Karoline Wilhelmine. — Am 26. April, dem Croupier Heinrich Krauth dahier eine T., N. Katharine. — Am 26. April, dem Regierungs-Diätar Gottfried Thielmann dahier eine T., N. Antonie Louise. — Am 30. April, der led. Henriette Wolf aus Alsbach, N. Sadamar, ein S., N. Athanasius Theodor Ludwig. — Am 30. April, dem Weißbinder Christian Löhr von Westerburg ein S., N. Christian.

Proclamirt: Der Hautboist und Unteroffizier Johannes Schneider dahier und Katharine Charlotte Elisabeth Raul von Dogheim. — Der Schreiner Karl Friz von Waldorf und Johanne Lehmman von da. — Der Maurer Heinrich Erbe von Weilburg und Elisabeth Böller von Niederrasel. — Der Drechsler Heinrich Martin von hier und Elisabeth Thurn von Diethardt, N. Mastätten. — Der Gasthalter Georg Trinthammer hier und Karoline Oel von Korbach im Fürstenthum Waldeck. — Der Schuhmacher Georg Ritsort von Niederramstadt bei Darmstadt und Elisabeth Bintel von Aulhausen, N. Rüdesheim. — Der verw. Schiffer Johann Baptist Bollmer von Geisenheim und Margarethe Merte von hier. — Der verw. Schneider Karl Busch von Weilburg und Louise Beckel von hier. — Der Weinhändler Leopold Vogel dahier und Bertha Rahn von Bartenheim in Rheinhessen. — Der Hilfsarbeiter an der Königl. Regierungs-Hauptkasse hier, Ferdinand Wagner und Maria Theresia Höhle von Rötchenbroda im Kgr. Sachsen. — Der Metzger Heinrich Orth von Hallgarten und Anna Maria Kremer von da. — Der Tagelöhner Franz Michel von Lausenselden und Anna Maria Ehlich von Limburg.

Getraut: Am 2. Mai, der Schreiner Wilhelm Jung von Nister und Ernestine Reifeis von Möckmühl in Württemberg. — Am 4. Mai, der Maurer Gottfried Wagner von Dogheim und Elisabeth Eisert von Clarenthal. — Am 2. Mai, der Regierungs-Diätar Philipp Ott dahier und Henriette Wilschhoff von Wülfrath bei Barmen. — Am 6. Mai, der hiesige Gasthalter Johann Wilhelm August Christian Albert Spitz und Charlotte Friederike Elisabeth Karoline Sommer.

Gestorben: Am 1. Mai, Elisabetha, ehli. T. des Tagelöhners Jacob Fuhr von Lausenselden, alt 11 M. 19 J. — Am 1. Mai, Josephine, ehli. T. des Schreiners Philipp Stein von Breckenheim, alt 2 J. 7 M. 27 J. — Am 2. Mai, der h. B. u. Leisten-Fabrikant Johann Georg Kumpf, alt 51 J. 4 M. 25 J. — Am 2. Mai, der h. B. u. Wasserhändler Friedrich Wirth, alt 55 J. 11 M. 26 J. — Am 3. Mai, die Ehefrau des Brunnenmachers Wilhelm Sohlbach, Maria Sohlbach aus Walderbach, alt 24 J. — Am 4. Mai, Jacob, S. der led. Katharine Becker von Quotshausen, alt 5 M. 27 J. — Am 4. Mai, der h. B. u. Deconom Konrad Peter Schmidt, alt 61 J. 4 M. 18 J. — Am 5. Mai, der verw. h. B. u. Privatier Johann Philipp Blöcker, alt 71 J. 23 J. — Am 5. Mai, Christian, ehli. S. des Lünchers Christian Löhr von Westerburg, alt 5 J. — Am 6. Mai, die Wittwe des Rentmeisters Moritz Varena, Elisabetha, geb. Sehr, alt 68 J. 5 M. 2 J. — Am 6. Mai, der Gastwirth Martin Diez dahier, alt 54 J. 3 M. 10 J. — Am 6. Mai, der Steuer-Rendant Johann Peter Meyer dahier, alt 45 J. 4 M. 12 J.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(II. Beilage zu No. 108)

11. Mai 1869.

Casino zu Wiesbaden.

Diejenigen, welche noch Forderungen an die Casinogesellschaft zu machen haben, werden ersucht, die Rechnungen darüber an den Cassirer unserer Gesellschaft, Herrn Eisenbahnsecretär Herrmann hieselbst, in dessen Wohnung Adolphstraße No. 9, innerhalb der nächsten 8 Tage einzureichen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

Der Casino-Vorstand. 63

M^e Dubourg le Paris

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle est arrivée pour **6 jours seulement** avec un joli choix de costumes et chapeaux, jupons, corsets etc.

Elle sera visible de 10 heures à 4 heures No. 22 Webergasse, au 2^{ème} Etage. 8821

Herrn hemden 1 fl. 18 fr., Crinolinen von 20 fr. an, Corsetten früher 1 fl. 48 fr. jetzt 1 fl. 12 fr., ferner Corsetten 48 fr., feine Goldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 fr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 fr., Strümpfe und Socken von 12 fr. an, Herrnhinden 6, 12 und 18 fr., Hosenträger von 9 fr. an, Sommerhandschuhe und Filettauchen von 9 fr. an, Glace-Handschuhe 18 fr., Strohhüte von 9 fr. an, Mechanik 6 fr., Frisur- und Reiflämme 3 und 6 fr., Zahnbürsten 6 fr. bei
225

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Roh-Eis und Gefrorenes

empfehl't

E. Rücker, Kirchgasse 25. 8434

Emser Pastillen,

gegen Hals- und Brustleiden,

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Schachteln à 18 und 33 fr., von der Königlichen Brunnen-Verwaltung empfehl't

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 8096

Emser Pastillen,

ganze à 30 fr., halbe à 18 fr., empfehl't

5459

H. Momberger, Conditior, Langgasse 39.

Das Haus Ellenbogengasse 11

ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei

J. Freinsheim, Adelhaidstraße 20. 8966

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 281

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.
283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen. 285

la Ruhrer Ofen- und Stückkohlen

zu beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 5922

Eine Parthie Dachschiefer,

schon gebraucht, ist zu verkaufen **Schwalbacherstraße 14.**

5875

Miethcontracte per Stück 3 fr. sind zu haben **Röderallee 16** und **kleine**
Burgstraße 1. 5872

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen

sind in großer Auswahl von 9 fr. an zu haben **Ellenbogengasse 10.**

3255

Leihhaus-Taxator W. Hack

wohnt **Häfnergasse**
No. 10. 291

Leihhaus-Taxator H. Henckler

wohnt **Schulgasse 2**
24465

Leihhausmakler

H. Reininger wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.
302 **Adolph Sabel, Cölnischer Hof.**

Regenröcke und Stulpen frisch angekommen bei
5871

B. Dreher.

Fußboden-Farben

und desgl. **Laß** (rasch trocknend, ohne Geruch), alle Sorten geriebene **Öelfarben**
zum Anstrich fertig, empfiehlt zu billigsten Preisen

5110

J. B. Weil, Webergasse 34.

Strohütte,

neueste Façon, in größter Auswahl für Herrn, Damen
und Kinder, sowie eine Parthie Strohütte von 9 fr.

an bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 480

Selenenstraße 24 sind gute **Früh- und Spätartoffeln** zu verkaufen. 6373

Liebig's Fleisch-Extract aus Süd-Amerika (Fray-Bentos)

der Liebig's Fleisch-Extract Compagnie, London.

Große Ersparnisse für Haushaltungen.
Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe.
Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Stärkung für Schwache und Kranke.
Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre
Ausstellung 1868.

Nur ächt, wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren
Professoren Baron J. von Liebig und Dr. M. von Pettenkofer versehen.
Detail-Preise für ganz Deutschland.

1 engl. Pfd. Topf à fl. 5. 33 kr.	1/2 engl. Pfd. Topf à fl. 2. 54 kr.	1/4 engl. Pfd. Topf à fl. 1. 36 kr.	1/8 engl. Pfd. Topf à fl. —. 54 kr.
--------------------------------------	--	--	--

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken. 555

Aecht russischen Thee

aus den Magazinen der
Herren K. & S. Popoff
und
A. W. Andreeff
in
Moskau.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei
Justus Assmann,
Delikateessenhandlung,
Langgasse 55 am Kranz.

3688

Friedrich Kässberger, Webergasse 33,

Lederfabrik & Handlung,
empfiehlt seine sämtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den
billigsten Preisen. 271

Gesang- und Gebetbücher

in einfachen und eleganten Einbänden empfiehlt billigt
Josef Roth,
Ecke der Marktstraße und Neugasse.

8057

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10,

empfiehlt
Decimal- und Roberval-Waagen

zu den billigsten Preisen. 45

Sehr schöne Monatrosen und Selleriepflanzen sind zu haben Röder-
straße 2 bei Hofmeyer. 8913

Adlerstraße 1 ist ein 3 Stock hoher neu gezimmerter Hinterbau 42' lang
14' breit zu verkaufen. 8906

Ein noch guter Herd von Eisen ist Bahnhofstraße 7 zu verkaufen. 8834

Dr. Cerf,
Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,
 approbirt in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland,
 empfiehlt sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und
 technischen Vorkommnissen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren u.
 kranker Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den
 neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Wilhelmstraße 8 in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeltlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours,
 Wilhelmstrasse 8 à Wiesbaden. 7117

Rhein-Dampfschiffahrt. **Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft.**

Fahrplan vom 2. Mai.

Von Biebrich nach Cöln 7³/₄ Uhr Morgens.

" " " " 9¹/₄ " " **neue Boote**
Humboldt & Friede, Schnellfahrt.

Von Biebrich nach Cöln 10 Uhr Morgens.

" " " " 12¹/₂ Uhr Mittags, durch die neu ein-
 gerichteten Boote.

" " " Coblenz 3¹/₄ Uhr Nachmittags.

" " " Bingen 6¹/₄ Uhr Abends.

" " " Mannheim 1 Uhr Mittags.

" " " Düsseldorf, Rotterdam 10 Uhr Morgens,
 täglich mit Ausnahme Samstags.

" " " London 10 Uhr Morgens Sonntag und
 Donnerstag.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

6³/₄, 8¹/₄, 11¹/₂ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau
 Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Mai 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

79

Reductions-Tabellen

Gulden in Thaler und Thaler in Gulden à 3 fr. zu
 haben Langgasse 27 in der Exped. d. Bl.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. empfiehlt sich unter
 Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

303

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Adlerstraße 40 sind Kartoffeln zu verkaufen.

8860

Eiserne Gartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt
6800

Jul. Zintgraff, Dohheimerstraße 35.

Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt

6661

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

8110

H. Schlachter,
Magazin für Haus- und Rükeneinrichtungen
jeglicher Art.

Schmiedeisene und gußeisene

Gartenmöbel

sowie

eisene Bettstellen

8163

billigst bei

A. Willms, Marktstraße 9.

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfehl sein reichhaltig assortirtes Lager von Gas-Lustres und Lampen
nebst Zubehör, Kochapparaten, Eisen- und Bletröhren, sowie Gummi-
Schläuchen.

Gasleitungen werden promptest und billigst ausgeführt.

7437

Ruhrkohlen

bester stückreicher Qualität, können wieder direct vom Schiff bezogen werden.
8172

Hch. Heyman, Mühlgasse 2.

Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen

können direct vom Schiffe an der Ohfenbach von heute an wieder bezogen
werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 7964

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

sind direct aus dem Schiff zu beziehen bei

99

J. K. Lembach in Biebrich.

Leere Kisten

werden stets gekauft auf der Neumühle.

8836

Schöne rentable Stadt- und Landhäuser, in guten Lagen, sind unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

565

F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

An- und Verkauf getragener Schuhe bei Wolf, Kerostraße 27. 7764

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metzgergasse 2,
empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuh-
waaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.
Preise billigt und fest. 7881

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Sch u h w a a r e n
bei S. Wolf, Langgasse 38. 8448

Strohhüte

in größter Auswahl, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, als:
Mädchen- und Damen-Hüte von 10 kr. anfangend, **Kinder-
Kappen** von 15 kr. an, **garnirte Knaben-Hüte** von 27 kr.
an und höher, **Herrn-Strohhüte** in allen Qualitäten äußerst billig bei
501 **P. Peaucellier, Marktstraße 11.**

Pariser Besatz-Artikel, Knöpfe und Bänder,
das Neueste angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 1924

Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätig die so sehr beliebten **Handwertermaschinen**
aus eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen
auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

24456

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Tapioca,

ächt ostind. Sago, per Pfund 16 kr. bei

J. Haub, Mühlgasse. 8839

Ein nachweislich gut rentirendes **Colonial- u. Waarengeschäft** dahier
(ohne Haus) ist unter günstigen Bedingungen zu übertragen durch die
565 **Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8.**

Ein **Doppel-Pony**, 7 Jahre alt, Fuchs-Wallach, zum Fahren und Reiten
brauchbar, steht zu verkaufen. Näheres Exped. 9014

Mehrere **Petroleum-Büttchen** sind zu verkaufen **Steingasse 31.** Dasselbst
wird auch Rüferarbeit angenommen. 9002

Ein sehr wohlerhaltenes **Dörner'sches Tafellavier** ist zu verkaufen
Schwalbacherstraße 6. 8900

Reis - Stärke

7410

Orlando Jones & Comp.

Goldene Ehren-Medaillen auf den Weltausstellungen zu:

LONDON	1851.
LONDON	1862.
PARIS (Silber-Medaille)	1867.
HAVRE Do.	1868.

Reis-Stärke übertrifft jede andere an Gehalt, sie zeichnet sich durch vollkommene Weise aus, klebt nicht am Bügeleisen und gibt der Wäsche einen ausgezeichnet schönen Glanz.

Reis-Stärke soll überall nicht gekocht werden.

Warm gebraucht, löst man sie in ein wenig kaltem Wasser auf und gießt so viel kochendes Wasser hinzu, als erforderlich, ihr die nöthige Rundung zu geben.

Kalt gebraucht, weicht man die trockene Wäsche in kalter Auflösung ein und bügelt dieselbe, während sie noch feucht ist.

Zu Aufläusen und Buddings ist dieselbe besonders geeignet.

Depôt bei W. J. Hoffmann, Hannover.

Nähere Auskunft ertheilt Herr F. Berghaus, Worms.

Fußbodenlack in allen Farben, sofort trocknend,

Deifarben, zum Anstrich fertig,

Vulcanöl, zum Schmieren der Maschinen,

Cement, in Tonnen wie im Anbruch

empfiehlt zu den billigsten Preisen

8040

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

309

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

Die 2. Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom 1. September herabgesetzten Preisen:

1 Faß 1 fl.,	4, 5 und 6 Faß à 32 fr.,
2 Faß à — fl. 48 fr.,	7, 8 und 9 Faß à 24 fr.,
3 Faß à — fl. 40 fr.,	10 und mehr Faß à 18 fr.

Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei

R. Burt, Rheinstraße 36,

W. Rimmel, Saalgasse 2,

R. Berger, Marktstraße 7,

H. Born, Römerberg 4,

J. Blum, Helenenstraße 24,

Fr. Ez, Dokheimerstraße 4,

Fr. Burt, Langgasse 21,

H. J. Thon, Helenenstraße 14,

sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern

532

Vorzügliches Mittel gegen Schwaben

per Schachtel 48 fr.

8552

bei L. Walther in Frankfurt a. M.

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Eine frische Sendung ausgezeichneten

Portland-Cement

ist angekommen und empfehle solchen in Tonnen, wie im Anbruch.

6809

A. Cratz, Langgasse 39.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl.**, Langgasse 2. 495

DARMSTADT.

Die Hof-Möbel-Handlung

von **B. L. Trier, Tapezirer**,

empfiehlt ihr sehr reichlich ausgestattetes Lager in Möbeln, Spiegeln und Betten in allen Façons und zu den billigsten Preisen.

Die Möbel werden frei nach Wiesbaden geliefert. 7860

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 fr. per Rolle, Tapeten in 18 Farben à 15 fr. per Rolle empfiehlt

2476

S. Jourdan in Mainz, Markt 11.

1000 Stück **Reis- und Ungarische Mehlsäcke** werden zu kaufen gesucht von

9032

J. B. Willms in der Waage.

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Im **Sticken** von Buchstaben, Namenszügen etc. empfiehlt sich

1234

F. Assmann, 19 Taunusstraße 19.

Getragene seidene, schwarze **Cylinderhüte** werden gekauft bei

4667

A. Harzheim, Langgasse 2.

Nerostraße 15 im Hinterhaus werden fortwährend **Bäder** zu fahren angenommen.

L. Scheid. 3713

Ein **Pfauen-Paar**, 2 Jahre alt, sowie auch 2 schön gezogene **Oleanderbäumchen** sind zu verkaufen. Näh. Exped. 8638

Ein **Haus** in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Dogheimerstraße 26 sind **Kommoden, Waschtische und Schränkchen**, lackirte und polirte ein- und zweithürige **Kleiderschränke, Bettstellen, Brandtischen** etc. zu verkaufen. 24455

Eine vollständige **Spezereiladen-Einrichtung** ist billig zu verkaufen. Näheres **Adlerstraße 4**, eine Stiege hoch. 6324

Friedrichstraße 37, Hinterbau, ist ein großes **Kanape** zu verkaufen. 8945

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(III. Beilage zu No. 108)

11. Mai 1869.

Wohnortsveränderung wegen lasse ich Dohheimerstraße Nr. 18 Freitag den 14. d. Mts. mehrere Möbel und Hausgeräthe versteigern.

8905

v. Hertzberg.

**Speisekarten, 50 Stück 30 fr., in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.**

Eine gutgelernte Blutsinle oder Dompfaffe, eine Distelsinle, Zeisige, Kanarienvögel (Weibchen), sowie zwei schöne Hecken sind billig zu verkaufen
Oberwebergasse 51.

9171

Am Kurfaal wurde eine Brille mit Futteral gefunden. Abzuholen Adlerstraße 29 im Hinterhaus.

7405

Gefunden wurde ein Döschen von Achat. Der Eigenthümer kann dasselbe gegen Ersatz der Einrückungsgebühr in Empfang nehmen. Näheres zu erfragen in der Exped.

9072

Verloren

ein großer elfenbeinerner Manschettenknopf mit verschlungenen Buchstaben A. N. zwischen dem Hotel zur Rose und dem Kurfaal. Der redliche Finder wird gebeten, denselben im Hotel zur Rose gegen Belohnung abzugeben.

9085

Verloren am Freitag Abend eine metallene Broche mit einem Fuchs. Man bittet um Abgabe Römerberg 1.

9104

Verloren am Sonntag Abend nach 10 Uhr von der Taunusbahn ein Paar Militärhosen. Gegen Belohnung in der Exped. abzugeben.

9112

Verloren am 7. Mai Abends von der Platte bis an die Bierstadterstraße 11 Rammedelschabral. Abzugeben gegen Belohnung daselbst.

9123

Eine perfecte Büglerin sucht noch einige Kunden. Näheres Schillerplatz 3, eine Stiege hoch.

9029

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Adlerstraße 25 im 2ten Stod.

9065

Ein Mädchen zum Austragen eines Kindes für den Nachmittag gesucht. Näh. Feldstraße No. 10.

9078

Ein Monatmädchen wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Expedition.

9129

Eine tüchtige Kleidermacherin sucht noch Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Goldgasse 8 im Vorderhaus, 3. Stod.

9126

Ein perfectes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Schwalbacherstraße 23 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

9125

Eine Person empfiehlt sich im Putzen. N. Schachtstr. 23, eine St. h.

9149

Mädchen können während der Sommermonate das Kleidermachen gründlich erlernen. Näheres Nerostraße 20.

9145

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näheres Adlerstraße 10.

9098

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näheres Faulbrunnenstraße 8.

9098

Ein aus der Lehre getretenes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Sommerstraße 4, Parterre. 9154

Eine Weißzeugnäherin f. Beschäftigung. N. K. Schwalbacherstr. 7, 3. St. 9092

Stellen-Gesuche.

Eine Französin sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 8279

Eine perfekte Restaurations-Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 8776

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in Hotels ersten Ranges war und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Exped. 8797

Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Nerostraße 13, Hinterh. 9062

Ein braves Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit wird auf gleich gesucht Häfnergasse 10. 8952

Ein solides, anständiges Mädchen, welches schon längere Jahre gedient hat, sucht auf gleich eine passende Stelle. Näheres Hochstraße 11. 9020

Ein Frauenzimmer aus guter Familie, das gut nähen, bügeln, frisiren kann und in der feinen Küche sehr erfahren ist, sucht eine passende Stelle. Gefällige Adressen bittet man unter A. B. W. in der Exped. abzugeben. 9076

In einer ruhig lebenden Familie kann ein braves, sitzames Mädchen zum leichten Dienst gleich eintreten. Näh. Moritzstraße 16, 3te Etage. 8445

Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen für gleich. Näheres durch das Commissions-Bureau von A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 9074

Ein katholisches Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird in das Rheingau gesucht durch

Commissionär A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 9074

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Helenenstraße 21. 9088

Eine gute Köchin, sowie zwei Kinderermädchen, welche Liebe zu Kindern haben, etwas Hausarbeit verstehen und gute Zeugnisse besitzen, suchen Stellen. Auch suchen 2 brave Hausburschen oder Diener Stellen. Näheres bei Frau Prinz, Stellen-Bureau, Oberwebergasse 51. 9171

Zu einem kleinen Jungen wird ein gebildetes Mädchen, welches französisch spricht und etwas Hausarbeit übernimmt, zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9130

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein in einer stillen Familie wegen Abreise ihrer Herrschaft. Näh. Frankfurterstraße 4. 9173

Ein Mädchen, das alle Arbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle als Mädchen allein oder bei Fremden. Näheres Wilhelmstraße 9. 9165

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Schwalbacherstraße 27 im Hinterhaus, gleicher Erde. 9168

Eine perfekte Köchin wird sogleich gesucht Taunusstraße 4. 9178

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Dranienstraße 8. 9179

Ein anständiges, solides Mädchen sucht auf gleich eine Stelle bei einer Herrschaft als Bonne bei Kindern. Näheres Expedition. 9159

Eine junge Wittwe sucht Stelle als Haushälterin oder Beschließerin. Näh. Steingasse 17, eine Stiege hoch. 9163

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. N. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 9167

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Ranggasse 4, im 3. Stock. 9166

Ein nettes, anständiges Mädchen, welches etwas englisch oder französisch spricht, wird zur Bedienung der Fremden an einen Curbrunnen gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 8652

Eine Person gesetzten Alters sucht eine Stelle als Köchin oder als Mädchen allein. Näheres Steingasse 31, links eine Treppe hoch. 9110

Ein anständiges Mädchen, das alle Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle als Mädchen allein. Näheres Louisenstraße 27. 9141

Ein treues, fleißiges Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 3 im 4. Stod. 9146

Eine perfekte Hotelköchin, sowie ein selbstständiges Hausmädchen suchen Stellen auf gleich. Näheres H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 9092

Louisenstraße 3 Parterre wird ein braves, williges Mädchen gesucht. 9127

Eine tüchtige Restaurationsköchin, welche 6 Jahre in einer Familie war, sucht sofort Stelle. Näheres Expedition. 9122

Ein junges, braves und fleißiges Mädchen sucht eine passende Stelle. Näh. Tannusstraße 24. 9109

Ein junges Mädchen wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 61 im 3. Stod. 9106

Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht Stelle. Näh. Exped. 9100

Gesucht ein Mädchen für Hausarbeit Tannusstraße 19. 9094

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig lochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Häfnergasse 14 im 3. Stod. 9091

Ein Schneiderlehrling gesucht. Näheres Expedition. 9004

Es wird ein ordentlicher Hausbursche gesucht, der auch zugleich mit den Bädern umzugehen versteht. Näheres Expedition. 9006

Ein braver, wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494

Ein Bäckerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 8599

Für Schneider.

Gute und tüchtige Rock-, Hosen- und Tagarbeiter werden gegen hohen Lohn in und außer dem Hause auf dauernde Beschäftigung gesucht von

H. Haas, Webergasse 22. 8446

Ein Junge wird in die Lehre gesucht bei Spenglermeister Louis Faust, kleine Burgstraße 7. 8925

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei August Schramm, Steingasse 7. 8940

Ein ordentlicher Junge kann das Tapezierergeschäft gründlich erlernen bei Friedrich Steinmetz, Schillerplatz 3. 8939

Ein Junge kann in die Lehre treten bei F. Leimer jun., kleine Schwalbacherstraße 9. 8585

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Heinrich Heise, Schreinermeister, Kirchgasse 20. 3881

Ein junger, gewandter Kaufmann, welcher das Spezeret- und Eisenwaaren-Geschäft erlernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres in der Expedition. 8777

Ein gelernter Gärtner, welcher in der Gemüse- und Blumenzucht gut erfahren ist, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. 9064

Ein Diener mit guten Zeugnissen, sowie ein Schwimmlehrer werden gesucht. Näheres Naturheilanstalt Nerothal. 9011

Ein als Unteroffizier ausgedienter, solider, junger Mann sucht eine Stelle als Diener oder Aufseher etc. und kann gleich eintreten. Näheres Schwalbacherstraße 7 im Hinterhause, 2. Stock. 9105

Ein gebildeter, fleißiger und gewandter Mann sucht Stelle als Diener. Näheres im Gasthaus zum Anker. 9116

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei Krieger, Schlosser, Schwalbacherstraße, vis-à-vis der Artilleriekaserne. 9101

Ein junger Mann sucht einen Herrn oder eine Dame zum Ausfahren. Näheres Geisbergstraße 10, 3. Stock und Louisenstraße 24, 3. Stock. 9155

Ein junger Mann, welcher 3 Jahre im Krankendienst beschäftigt war, sucht ähnliche Stelle. Näheres Langgasse 5 bei H. Volk. 9139

Logis-Gesuche.

In einem ruhigen Landhause ohne Klaviergeklimmer und Kinder-geschrei sucht eine leidende Dame, die eigne Bedienung hat, zu mäßigem Preise zwei freundliche Zimmer mit Küchenantheil. Näh. Expedition. 8891

Zimmer-Gesuch.

Ein jüngerer Angestellter sucht auf den 15. l. Mt. unter bescheidenen Ansprüchen ein freundliches, still belegenes Zimmer mit Kost und Bedienung für den Preis von 25 fl. monatlich für längere Zeit zu miethen. Adressen bittet man bis zum 12. l. Mt. in der Expedition d. Bl. unter Chiffre L. R. niederzulegen. 9090

Logis-Gesuch.

Auf Mitte Juni sucht ein Herr ein Parterre-Zimmer (nicht haut-parterre) in guter Lage. Offerten unter Chiffre 9157 in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 9157

Ein kühler Weinkeller für 20—30 Stück Wein wird gesucht. R. E. 6315

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße ist ein freundliches Zimmer, nach der Straße, an eine Dame möblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 7636

Adelheidstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Marktplatz 8. 565

Adlerstraße 1 ist eine möblirte Mansarde sogleich zu vermieten. 8330

Adlerstraße 1 Parterre ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten; auch sucht ein reinliches Mädchen vom Lande eine Stelle. 9102

Adlerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7458

Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 8578

Bahnhofstraße 7 ist eine Mansarde zu vermieten. 8578

Doxheimerstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8033

Doxheimerstraße 8 im Vorderhause ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet an einen Herrn zu vermieten. 8801

Doxheimerstraße 29a Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9136

Emserstraße 11a sind zwei Zimmer mit Küche und Keller zu vermieten und bald zu beziehen. 9119

- Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7247
 Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer bis
 zum 15. Mai zu vermieten. 8706
 Faulbrunnenstraße 9 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen
 Herrn zu vermieten. 9148
 Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 ist ein möblirtes
 Zimmer zu vermieten. 8257
 Faulbrunnenstraße 12, Parterre r., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8080
 Friedrichstraße 6 ist eine unmöblirte Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche,
 sowie einige möblirte Zimmer zu vermieten. 9151
 Friedrichstraße 30 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9095
 Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer
 zu vermieten. 7799
 8007

Geisbergstraße 18a

- ist eine schön möblirte Etage von 4—5 Zimmern und Küche sofort zu verm.
 Häfnergasse 16 ist ein kleines möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu
 vermieten. 9161
 Sainerweg (Blumenstraße) 7a, Landhaus, ist eine elegant möblirte Wohnung
 von 6 Zimmern, Küche u. zu vermieten. 9189
 Helenenstraße 1 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7225
 Helenenstraße 3 ist ein großes Zimmer nebst Mansarde und Kellerraum,
 sowie ein großer Keller allein auf 1. Juli zu vermieten. Das Nähere
 daselbst im dritten Stock. 9158
 Helenenstraße 12 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9099
 Helenenstraße 12 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8612
 Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu
 vermieten. 7388
 Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5175
 Helenenstraße 26 ist ein abgeschlossenes, möblirtes Zimmer zu verm. 9039
 Hirschgraben 5 zweiter Stock links ist ein möblirtes Zimmer an einen
 Herrn auf 15. Mai zu vermieten. 8698
 Hochstätte 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8927
 Hochstätte 17 ist eine möblirte Stube zu vermieten. 9152
 Kapellenstraße 1 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. 8558
 Kapellenstraße 6 ist die Bel-Etage von 4 schön möblirten Zimmern mit
 Balkon und Gartenbenutzung, sogleich zu vermieten. 8830

Kapellenstraße 29

- hohes Parterre ist eine elegant möblirte Wohnung von 4—5 Piecen, Balcon,
 Gasbeleuchtung, Küche, Keller, Mitbenutzung des Gartens, zu verm. 7987
 Kirchgasse 6 ist eine unmöblirte Mansarde zu vermieten. 9121
 Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 8209
 Kirchgasse 15 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7588
 Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269
 Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8297
 Kirchofsgasse 6 ist ein geräumiger Laden und Keller mit oder ohne Mansard-
 Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 5809

Logis zu vermieten.

- Kirchofsgasse 12 im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche,
 Keller und wenn nöthig eine Mansarde auf 1. Juli d. J. zu verm. 8795

- Kirchhofsgasse 6 ist ein schön möblirtes Zimmerchen gleich zu verm. 8659
 Kirchhofsgasse 9 ist ein Zimmer und Cabinet möblirt zu verm. 8679
 Langgasse 2 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 7887
 Langgasse 8d ist ein möblirtes Zimmer mit Kofen (Frontspitze) sofort zu vermieten. 174
 Langgasse 8d sind zwei Zimmer mit Balcon möblirt auf sogleich zu vermieten. 8717
 Louisenstraße 7 ist eine möblirte Familien-Wohnung zu vermieten. 8225
 Marktstraße 23 Bel-Etage ein möblirtes Zimmer mit Cabinet und im Hinterhaus eine große Mansarde sogleich zu vermieten. 9108
 Mauergasse 13 ist eine abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör auf October zu vermieten. 9113
 Mauritiusplatz 2 im 3. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 6539
 Mauritiusplatz 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6844
 Michelsberg 3 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet und ein einzelnes möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. 9000
 Nerostraße 20 ist ein möbl. Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 8450
 Nerostraße 27 ist der untere Stock auf den 1. Oct. d. J. zu verm. 9096
 Nerostraße 42 2 St. h. ist an eine Person ein Zimmer zu verm. 9137
 Neuberg 2 sind mehrere Zimmer nebst Küche u. unmöblirt oder möblirt zu vermieten. 8164

Rheinstraße 13

- ist die Bel-Etage, elegant möblirt, sogleich zu vermieten. 9089
 Röderstraße 4 ist ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 8117
 Ecke der Röderstraße und Steingasse 35, eine Treppe hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8995
 Römerberg 15 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8171
 Schachtstraße 8 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9087
 Schwalbacherstraße in meinem neuerbauten Hause, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne, ist der 2. und 3. Stock auf den 1. Juli oder auch früher zu vermieten. J. Rieger. 9101
 Berl. Schwalbacherstraße 2c sind 2 möblirte Zimmer, zusammen oder getheilt, zu verm. Näh. auch Marktstr. 13 bei Bimler & Jung. 7089
 Schwalbacherstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8726
 Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 5949
 Schwalbacherstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8826
 Schwalbacherstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzusehen Nachmittags. 7526
 Schwalbacherstraße 39 ist ein auch zwei möblirte Zimmer zu verm. 7842
 Schwalbacherstraße 45 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Helenenstraße 8. 7758
 Schwalbacherstraße 57 im 2. Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 8668
 Schwalbacherstraße 61 ist ein freundlich möblirtes Zimmer vom 15. Mat an zu vermieten. Näheres im Laden. 8620
 Sonnenbergerstraße 4 im oberen Hause sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9118
 Steingasse 8 ist eine freundliche Mansarde an eine stille Person zu vermieten. 9193
 Stiftstraße 1 sind möblirte und und unmöbl. Wohnungen zu verm. 9063

- Taunusstraße 35 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer für 7 fl. zu vermieten. 9103
- Taunusstraße 51 ist die gut möblirte Bel-Etage mit Zubehör vom 1. Juni an ganz, auf Verlangen auch getheilt, zu vermieten. 8928
- Webergasse 15 ist eine schöne heizbare Mansarde auf gleich zu verm. 9175
- Wellritzstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8833
- Wellritzstraße 19 Parterre ist eine große, heizbare, möblirte Mansarde mit Kellerchen an ein sauberes, ruhiges Frauenzimmer zu vermieten. 9191
- Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 6681
- Eine freundliche Wohnung für eine kleine Familie ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 6136
- Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Küchenammer, im 2. Stock meines Vorderhauses, Aussicht nach dem Graben, bis zum 1. Juli an eine stille Familie zu vermieten. F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 6130
- In meinem neuerbauten Hause in der oberen Rheinstraße ist der Parterre-Stock auf 1. Juli zu vermieten. W. Röder, Maurermeister, Helenenstraße 8. 8616
- Ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten ist zu vermieten. Näheres Kirchgasse 20, 2. Stock links. 8606
- In angenehmster Lage, auch nahe der Kaserne, ist ein für sich abgeschlossenes Logis von 2 großen, gut möblirten Zimmern billig zu vermieten; die Zimmer auch einzeln und auf Verlangen mit Küche oder Koft. Näh. Exp. 8142
- Ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet ist zu vermieten Faulbrunnenstraße 7 im 3. Stock. 8224
- Eine elegant möblirte Bel-Etage Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller ist zu vermieten. Das Nähere Faulbrunnenstraße 7 im 3. Stock. 8223
- In der Nähe der Trinkhalle sind zwei große Parterre-Zimmer, schön möblirt, zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8788
- Ein einfach möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herrn zu vermieten. Näheres in der Expedition. 9115

Zu vermieten

- 3 große, schön möblirte Zimmer. Näheres in der Expedition. 8787

- In einem schön gelegenen Landhause in unmittelbarer Nähe der Stadt hier ist ein Salon mit Balkon und mehrere Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8648
- Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. bei J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 8636

Möblirte Bel-Etage

- von 4—5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 100 fl. per Monat zu vermieten. Näheres Expedition. 8968

Zu vermieten

- möblirte Parterre-Zimmer mit Veranda und Mitbenutzung des Gärtchens, Schützenhofstraße 5. 8935
- Ein vollständiges Logis, für Bäcker geeignet, ist auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 9144

Möblirte Wohnungen,

möblirte Villas, Landhäuser, sowie elegant möblirte Etagen und kleinere Wohnungen sind in großer Auswahl zu vermietten durch die Agentur von

J. Baumann,

565

Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königlichen Palais.

Eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern mit Küche und allem Zubehör ist gleich oder auf den 1. Juli zu vermietten. Näh. Exped. 9027

Salon und Schlafzimmer, fein möblirt, zu 15 fl. per Monat zu vermietten. Näheres Expedition. 8252

Zwei schöne unmöblirte Zimmer in gesunder Lage und schöner Aussicht sind an einen anständigen Herrn oder Dame zu vermietten. Näh. Exp. 9164

Ein freundliches möblirtes Zimmer in der Nähe des Cursaals ist gleich zu vermietten. Näheres Expedition. 6135

Auf der Actienbrauerei ist eine möblirte Bel-Etage mit oder ohne Kost zu vermietten; auch werden einzelne Zimmer und Küche abgegeben. 8902

Vom 12. Mai an sind zwei möblirte Zimmer in gesunder Lage mit schöner Aussicht in einem Landhaus, nicht weit vom Kochbrunnen entfernt, an eine oder zwei Damen, am liebsten Engländerinnen, zu vermietten. Näheres in der Exped. 9006

Möblirte und unmöblirte Wohnungen und Zimmer sind zu vermietten durch Commissionär A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 9074

Eine möblirte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ist vom 1. Juni an zu vermietten. Näheres bei

Commissionär A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 9074

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermietten Neugasse 17. 784

Ein Laden mit Cabinet ist gleich auch später zu vermietten.

H. Kneipp, Goldgasse 9. 8361

In einem neuerbauten Landhause in Niederwalluf am Rhein ist eine schöne Wohnung, bestehend in 1 Salon, 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, einem schönen, geräumigen Garten, Weinberg, per 1. Juni unmöblirt zu vermietten. Gleichzeitig sind in demselben Hause noch mehrere möblirte Zimmer abzugeben. Nähere Auskunft bei Fr. Will, Gartenfeld, Niederwalluf. 8832

Eine Mansarde für Gegendienst abzugeben. Näh. Oranienstraße 2. 9082

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20, 2. Stod. 6835

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Röderstraße 35 im Hinterh. 8842

Ein großer Pferdestall ist zu vermietten. Näheres Expedition. 8213

Zwei ordentliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exp. 9190

Neugasse 1 im vierten Stod können 2 reinliche Arbeiter Schlafstellen erh. 9156

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten Röderstraße 6, Hinterh. 9142

Unserm lieben **Otto Iwanowitsch Basilio Pitsch** die herzlichsten Glückwünsche zu seinem 20. Wiegenfeste von seinen Freunden Hans Heschel und von der schönen Rose.

Matthias, weepste wat?

Ne. 9185